

Protokoll schulisches Standortgespräch

Gemeinsames Verstehen und Planen

Datum: Uhrzeit von: bis:

Schüler/in:

Schulhaus:

Klasse: Klassenlehrperson:

Gesprächsleitung: Protokoll:

Wichtige Informationen bezüglich der Einschätzung der aktuellen Situation sowie der Befindlichkeit der Schülerin/des Schülers:

Stärke	Allgemeines Lernen
↑	Die Schülerin/der Schüler kann Gegenstände mit den Händen erkunden; zuhören, zuschauen; nachmachen/nachahmen; sich Fertigkeiten aneignen; aufmerksam sein; sich Dinge merken; Lösungen finden; Entscheidungen treffen
↓	
Problem	

Stärke	Spracherwerb und Begriffsbildung
↑	Die Schülerin/der Schüler kann Erlebtes und Gefühle in Gesten/Symbole/Wörter fassen; den Zusammenhang zwischen Gegenständen/Personen und Gesten/Symbolen/Wörtern herstellen
↓	
Problem	

Stärke	Mathematisches Lernen
↑	Die Schülerin/der Schüler kann gleich/ungleich, gross/klein, viel/wenig unterscheiden; Gegenstände gemäss Eigenschaften (z.B. Farbe, Form) gruppieren oder Reihen bilden; zusammen- und wegzählen; Gesetzmässigkeiten in Abfolgen erkennen
↓	
Problem	

Stärke	Umgang mit Anforderungen
↑	Die Schülerin/der Schüler kann einfache Aufgaben ausführen (z.B. Schuhe anziehen, das Bett machen); komplexe Aufgaben planen und ausführen (z.B. ein Haustier füttern, Tisch decken); Aufgaben gemeinsam mit anderen Kindern ausführen; sich im Tagesablauf zurecht finden; das eigene Verhalten steuern; mit Freude und Frust umgehen
↓	
Problem	

Stärke	Kommunikation
↑	Die Schülerin/der Schüler kann auf Ansprechen reagieren; Blickkontakt aufnehmen; verstehen, was andere sagen und meinen (durch Gesten/Bilder/Wörter/Symbole); verbal und/oder nonverbal ausdrücken, was sie/er ausdrücken will; Gespräche mit Kindern/mit Erwachsenen führen
↓	
Problem	

Stärke	Bewegung und Mobilität
↑	Die Schülerin/der Schüler kann die Körperlage selbständig verändern; auf dem Boden sitzen; kriechen, gehen, rennen, hüpfen; Bewegungsabläufe nachahmen, planen und koordinieren; feinmotorische Bewegungsabläufe nachahmen, planen und koordinieren; Besteck/Malstifte/Zahnbürste handhaben
↓	
Problem	

Stärke	Für sich selbst sorgen
↑	Die Schülerin/der Schüler kann Bedürfnis nach Nahrung, Kleidung, Blasenentleerung, Stuhlgang anzeigen; mit Unterstützung oder selbständig essen/trinken; sich ankleiden; die Toilette benutzen; sich an der Körperpflege beteiligen; riskante Situationen meiden (z.B. Feuer, Strassenverkehr)
↓	
Problem	

Stärke	Umgang mit Menschen
↑	Die Schülerin/der Schüler kann mit anderen Menschen Kontakt aufnehmen und aufrechterhalten; Zuneigung und Ablehnung zeigen und darauf reagieren; Nähe und Distanz regulieren; mit Kritik umgehen; Freunde finden und behalten
↓	
Problem	

Stärke	Freizeit, Erholung und Gemeinschaft
↑	Die Schülerin/der Schüler kann am gemeinschaftlichen Leben der Familie, der Nachbarschaft und ausserfamiliärer Angebote teilnehmen; sich an Spielen und andere Freizeitaktivitäten beteiligen; eigene Lieblingsaktivitäten pflegen
↓	
Problem	

Schwerpunkthemen

Aufgrund der Besprechung der verschiedenen Einschätzungen auf den Vorbereitungsformularen werden an diesem Standortgespräch die folgenden Schwerpunkthemen besprochen:

- Alle Beteiligten gehen von ihren konkreten Beobachtungen aus und bringen diese ins Gespräch ein.
- Die Orientierung an Ressourcen und Stärken ist oft hilfreicher als das Auflisten von Schwächen.
- Förderziele, die während der Besprechung ersichtlich werden, werden fortlaufend auf die nächste Seite übertragen.



Weitere wichtige Gesprächspunkte:

Kurzprotokoll des schulischen Standortgesprächs

Alle Beteiligten erhalten eine Kopie dieses Blattes

Schüler/in: Klasse: Datum:

Förderziele und allfällige Massnahmenvorschläge:

Verantwortlichkeiten

Was:	Wer:	Allfälliger Termin:
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
Falls die Schülerin/der Schüler nicht teilgenommen hat: Wer informiert sie/ihn?

Nächstes Standortgespräch

Datum:
.....
Uhrzeit:

Falls sich die Situation in der Zwischenzeit so verändert, dass jemand der Beteiligten früher ein Standortgespräch wünscht, kann er/sie sich bei der Lehrperson melden. Sie wird das Standortgespräch entsprechend früher einberufen.

Beteiligte

Am Gespräch anwesend waren die folgenden Personen (alle tragen sich mit ihrem Namen selbst ein):

Bemerkungen/Kommentar:

.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
